

# Anleitung zum Aufkleben der Codier-Etiketten

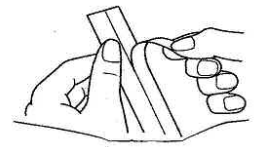
## Was ist beim Aufkleben der Codier-Etiketten zu beachten?

Das **Etikett** wird standardmäßig am Fahrradrahmen am oberen Ende des Sitzrohres, in dem die Sattelstütze steckt, in Fahrtrichtung rechts (also auf der Ketenseite) aufgeklebt, Leserichtung von oben nach unten, siehe Bild. Die mitgelieferte Schutzfolie wird darüber geklebt, um das Entfernen der Codierung zu erschweren. Sollte das Fahrrad eine sehr „eigenwillige“ Rahmenform haben, wird das Etikett so angebracht, dass es von einem Polizisten, der nach dem Code an der Standard-Stelle sucht, gut gefunden werden kann. Zur Erhöhung der abschreckenden Wirkung sollte man auf der anderen Seite etwa am Unterrohr ein **zweites Etikett** anbringen. Dieses zweite Etikett wird auch mit einer Schutzfolie versehen.



## Vor dem Anbringen eines Etiketts die Klebestelle am Fahrradrahmen reinigen! Wenn nötig, mit Benzin.

Beim Aufkleben bitte beachten: Das Schutz-Papier auf der Unterseite der Codier-Etiketten ist in **Längsrichtung** geteilt. Nach Falten in Längsrichtung sieht man das und kann die beiden Hälften des Schutz-Papiers abziehen. Das Etikettenmaterial hat eine besondere Eigenschaft: Der Code ist von hinten auf die obere Schutzschicht (Laminatschicht) gedruckt, so dass man ihn nicht abschleifen kann. Die Etiketten sind wetterfest!



**Ablösen der Schutzfolien (Serie von 2009) vom Trägerpapier:** Man kann die Schutzfolie nicht durch Abknicken des Trägerpapiers lösen. Der Hersteller der Schutzfolien empfiehlt deshalb, das Material flach auf eine Unterlage zu legen und an einer Ecke mittels eines Messers oder auch mittels eines Fingernagels die Folie anzuheben. Damit die Klebekraft nicht leidet, sollte man die Klebeseite möglichst wenig berühren. Man kann auch ein Stück Tesafilm, Tesakrepp oder Heftpflaster (Hansaplast) an einer Schmalseite über den Folienrand hinaus kleben. Beim Abziehen löst sich die Schutzfolie ganz einfach. Um die Klebeseite der Schutzfolie nicht mit den Fingern berühren zu müssen, empfiehlt es sich, die Schutzfolie mit dem Tesafilm/Tesakrepp/Hansaplast auf das Fahrrad zu kleben und dann erst das Hilfsmittel von der Folienmitte her abzuziehen und für die nächste Folie zu verwenden.

**Ablösen der Schutzfolien (Serie ab 2010):** Das Trägerpapier auf der Rückseite jeder nun einzeln gelieferten Folie ist in der Mitte geteilt. Dadurch lässt sich die Schutzfolie leicht ablösen!

Wer testen möchte, wie gut die Etiketten-Codierung hält, möge den Klebern auf den Materialien einige Tage oder Wochen Zeit zum Aushärten geben. Danach haften die Etiketten sehr fest.

Gute Informationen über die Individualkennzeichnung von Wertgegenständen und Fahrrädern sind dem Merkblatt des Bayerischen Landeskriminalamtes „Kennen Sie Ihre Werte?“ zu entnehmen, das man auch aus dem Internet herunterladen kann: [http://www.polizei.bayern.de/content/5/2/8/6/ihre\\_werte.pdf](http://www.polizei.bayern.de/content/5/2/8/6/ihre_werte.pdf)

Man kann die Etiketten auch zur Individualkennzeichnung anderer Wertgegenstände verwenden.

**Vom BLKA wird sehr empfohlen, auch für ein codiertes Fahrrad den am Merkblatt angehängten Fahrradpass auszufüllen und aufzubewahren.**

## Weitere Fragen im Zusammenhang mit der Fahrradcodierung

- Was passiert mit der Codierung beim Wohnungswechsel?

Die Polizei und die Einwohnermeldeämter können nach den Meldedaten einen Wohnungswechsel nachvollziehen und den neuen oder früheren Wohnort des Eigentümers feststellen. Neben der ersten Codierung kann auch eine neue Codierung angebracht werden. Die Polizei hat dann die Möglichkeit, beide Codes in ihre Ermittlungen einzubeziehen.

- Wie wirkt sich ein Eigentümerwechsel bei einem Verkauf des codierten Gegenstandes aus?

Jeder Verkauf eines Gegenstandes sollte mit einem schriftlichen Kaufvertrag bestätigt werden. Damit hat der Käufer einen Eigentumsnachweis, der auch bei den polizeilichen Ermittlungen eine wichtige Rolle spielen kann. Der Käufer kann seine Codierung ebenfalls zusätzlich anbringen. Auch Rückfragen beim Vorbesitzer über dessen Code können zum Eigentümer führen.

Weitere Informationen zur Codierung:

[codierung@adfc-bayern.de](mailto:codierung@adfc-bayern.de)